



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

21.05.1938 (Nr. 138)

erschint 7mal wöchentlich
Monatsbezug RM 2.30 einchl. Post-
gebühren; Vierteljahrespreis monatl.
2.80 RM (einchl. 48 Bsp. Post-
gebühren) zuzügl. 42 Bsp. Be-
triebskosten. Preis für im voraus
zahlbare Abnehmer: Monats 1.72.
Eine Veränderung der Erklärung
rechtlich keinen Anspruch auf
Rückzahlung des Bezugspreises.
Verlag: NS-Bauverlag Defere-
ma GmbH, Bremen, Beren 6-8,
Hafenstraße 54/51 und 51/15.
Spreizzeit: Verlag werktätlich
12-13 Uhr; Schriftleitung Dien-
stag und Freitag 12-13-13 1/2 Uhr.

Bremser Zeitung



der Nationalsozialisten Bremens
Amtliches Verkündungsblatt des Reichsstatthalters in Oldenburg und Bremen

Parteiamtliche Tageszeitung
Das Amtsblatt des Regierenden Bürgermeisters der freien Hansestadt Bremen

Nr. 138 / 8. Jahrgang

Sonnabend, 21. Mai 1938

Einzelpreis 15 Rpf.

Anzeigen - Grundpreise:
Die 22-mm-Zeile im Anzeigenfall
12 Rpf. die 18-mm-Zeile im Zer-
teilt 15 Rpf. Einmalige Grundpreise
für kleine Familienanzeigen u. a.
sowie sonstige Bedingungen Preis-
liste 6 (Nachschlüssel C) für An-
zeigen durch den Fernsprecher keine
Gehöhr. Annoncenbüro 16 Uhr.
Geschäftszeiten: Im Bremen a.
Bremen 6-8. Fernsprechnummer
5 41 21. Nachruf 5 11 15;
Oldenburg a. Oldenburg, Oldenburg
5 41 21; Sültebder Beerte 4 00 07.
In Oldenburg, Oldenburg
Oldenburg 21. Fernsprecher Nr. 36 09.

Menschenjagd auf Sudetendeutsche

„Ohne Garantie der Ordnung Nationalitätenstatut nicht sprechreif“

Konrad Henlein lehnt weitere Konzeptionen ab / Dramatische Wahlkundgebung in Prag / Will Hodža offenen Konflikt?

Berlin, 21. Mai
Die in den letzten 48 Stunden aus der Tschechoslowakei eingetroffenen Meldungen lassen erkennen, daß die fortwährenden systematischen tschechischen Provokationen eine Lage geschaffen haben, deren Ernst unverkennbar ist. In Prag selbst sowie in fast allen größeren Städten der sudetendeutschen Bezirke ist es zu schwersten Ausschreitungen tschechischer und marxistischer Elemente gegen Sudetendeutsche gekommen. Unter offenbar amtlicher Zuhilfenahme sind die Gewalttätigkeiten gegen die sudetendeutsche Bevölkerung planmäßig vorbereitet und zum Teil mit blutigem Erfolg durchgeführt worden. Die marxistische Presse konnte ungestraft zu „Demonstrationen“ und Gewalttätigkeiten gegen das Sudetendeutschtum aufsteigen. Das Bild, das sich auf Grund dieser Sachlage bietet, läßt nur noch eine Schlussfolgerung zu: Prag hat offenbar kein ernsthaftes Interesse daran, die systematischen Ausschreitungen hemmungslos roten Geheißens, das förmlich Jagden auf Sudetendeutsche veranstaltete, mit wirksamen Mitteln zu verhindern. Die Methoden zeigen vor der ganzen Welt, wie es um den brutalen Vernichtungswillen derjenigen bestellt ist, die gerade in der letzten Zeit die Begriffe der Loyalität, der Verständigungsbereitschaft und des Entgegenkommens gegenüber den nichttschechischen Volksgruppen im Munde führten. Prag ist aber ernstlich darüber belehrt worden, daß eine Fortsetzung der bisherigen Unterdrückungspolitik eine entchiedene Antwort finden wird.

Prag, 21. Mai
Das Presseamt der Sudetendeutschen Partei teilt mit: „Auf Grund der eingelaufenen Nachrichten über die antideutschen Ausschreitungen in Prag, Brünn und eine Reihe sudetendeutscher Städte ist heute vormittag der Politische Ausschuss der Sammelleitung der Sudetendeutschen Partei zu einer außerordentlichen Sitzung zusammengetreten.“
Die Vertreter der Organisationsleitungen der Sudetendeutschen Partei berichteten über die Lage im sudetendeutschen Siedlungsgebiet. Die Zusammenfassung der Berichte ergibt, daß Sozialisten und Kommunisten und tschechische Elemente sich verdingen und das Sudetendeutschtum auf das unerbittlichste provozieren und angreifen, so daß sich Sicherheit und Leben des einzelnen Sudetendeutschen gefährdet sind. Am besonders wurde Bericht erlassen über die Vorfälle nach den Wählerzusammenschlüssen der Sudetendeutschen Partei in Prag und Brünn.
Es wurden Protokolle vorgelesen, die beweisen, daß eine ungeheure Menge in Prag und Brünn gerade eine Menschenjagd auf Deutsche veranstaltete, daß die Sicherheitsorgane ihre Pflicht nicht erfüllt haben und es heißt parlamentarischen Vertretern unzulässig gemacht wurde, sich der Angelegenheiten anzunehmen. Angesichts der Tatsache, daß die tschechischen marxistischen und kommunistischen Parteien mit Separaten gegen das Deutschum, gegen die Sudetendeutsche Partei und Konrad Henlein agitieren. Unterläßt wird diese Agitation

Tschechische Soldaten werden brutal 100 Verletzte bei einem Überfall auf unschuldige Deutsche

Prag, 21. Mai
Am Freitagnachmittag berief der Bezirkskommandant von Komotau in Nordböhmen die Spitzen der Sicherheitsbehörden und den Abgeordneten Remeš der Sudetendeutschen Partei in sein Amt, um angesichts der tschechischen Stimmung unter der Bevölkerung alle Vorkehrungen zur Aufrechterhaltung der Ruhe und Ordnung zu treffen.
Um 8.30 Uhr abends war alles vollkommen ruhig. Plötzlich bemerkte man wie aus dem Steingrauen zahlreiches tschechisches Militär auf den Marktplatz kam. Wie auf ein Kommando stürzten sich plötzlich die Soldaten, ohne daß jemand von der deutschen Bevölkerung auch nur den geringsten Versuch gemacht hätte, auf die Ungehorsamen und liehen mit den Säufen und Bajonetten auf sie ein. Die Deutschen wurden sich an die gelblich patrouillierende Staatspolizei am Hilfe.
Unter dem Kommando eines Zugführers sieben tschechische Soldaten weiter auf die Wöhringer Straße Abgeordneter Remeš, der sofort gefangen wurde, erzwang

Empfang beim Reichsaußenminister Bremen, 21. Mai

Der Reichsaußenminister des Auswärtigen, Dr. Ribbentrop, gab gestern den unter Führung seiner Excellenz des tschechischen Botschafters Giannini zu Wirtschafters Verhandlungen in Berlin weilenden Mitgliedern des tschechischen Regierungsausschusses einen Empfang im Hotel Kaiserhof, an dem von der tschechischen Delegation außer dem Botschaften u. a. die Generalkonsuln Dr. Bagli, Prof. Dr. Magillini, Magillini und die Abgeordnete Roberti teilnahmen. Ferner waren der tschechische Botschaftsattaché Dr. Magillini und Generalkonsul Magillini



Der Korpsführer des NSKK, bei den Manövern in Libyen. General Caracciolo (Mitte) erklärt Korpsführer Hählein (vorn links) und Gruppenführer Krenzlin (links) den Hergang der Manöver. (Presse-Hofmann)

Die Kämpfer vom Annaberg Zur Einweihung des Freikorpsdenkmals auf dem Annaberg

Wegen Wohl auf dem Annaberg in Oberhessen das vom Reichsaussenminister feierlich eingeweiht.
Wo immer vom Kampfe eines Volkes um seine Freiheit die Rede ist, da wird man nie die Taten der deutschen Freikorps vergessen dürfen. Sie entstanden in einer Zeit, als Deutschland nach vierjährigem Völkerringen in die Knie gezwungen worden war, — nicht mit der Waffe, sondern mit Mitteln, die uns heute im Reich einer auf Not und Tod verurteilten Volks-gemeinschaft unfähig erscheinen. Der unzerstörbare Kern des deutschen Soldatentums fand in diesen Freikorps seine Fortpflanzung. Männer, die den Krieg an allen Fronten mitgemacht hatten, vom heiligen Ansturm der ersten Jahre ab bis zum verheerenden Ausfall in Feindesland, wo jede Fußbreite Bodens mit dem Blute deutscher Soldaten getränkt wurde, Männer, denen die Stimme des Blutes das Geheiß ihres Handelns befehligte, bildeten aus Gleichgesinnten die Freikorps als wehrhafte Notgemeinschaften.
Was sich nach der Zwischenzeit politischer und völkischer Verfallung in den Sturmabteilungen der nationalsozialistischen Freiheitsbewegung später wiederum zusammenschloß, marschierte auch damals in diesen Freikorps. Der alte kriegserfahrene Soldat, Feindaterrorist und familiengebunden, neben dem jungen Grenadeinfanteristen, dessen Führertum die härteste Bewährungsprobe hinter sich hatte, der Student neben dem Arbeiter, der Handwerker gemeinsam mit dem Bauer und Angestellten. Ihre Kampfmittel waren Vorläufer und Keimzellen der braunen Kampftruppe in der Stunde der deutschen Erfüllung. Denn mochten auch die Marschwege verschiedenartig sein, Geist und Ziel waren die gleichen. Es gab nur eine Aufgabe: Deutschland!

Während die Regierung der Landeserräter leere Protekte als Taten, Versprechungen als Verträge und Wehrlosigkeit als Friedensbürgschaft anah, wurde mitten im Frieden dieses Jahres 1921 das deutsche Grenzland im Osten durch den dritten Antarkrieg aufstod von einer neuen Sturmflut der Reichslosigkeit und brutalsten Gewaltausübung heimgesucht. Und dies, nachdem die unter den Augen der Ententegefährtin durchgeführte Abstimmung zwei Monate vorher ein überwältigendes Bekenntnis dieses deutschen Landes zum Deutschum und damit zum Reich ergeben hatte. Noch nie aber in der deutschen Geschichte ist ein schwereres Unrecht schweigend hingenommen worden. War es die Färgung, die aus englischen Ermüdungen einer egoistischen Rabinetspolitik oder aus Schwäche und mangelnder Sinnigkeit vor einer Ablehnung des Unrechts zurückschreckte, so war es doch immer das unbedingte und harte Rechtsgesetz eines ungelunden Volkes, das sich gegen die Vergewaltigung der Menschen eigenen Blutes auflehnte.
Diesem so typisch deutschen Gefühl gaben die Freikorps die praktische, der Zeit angepaßte, Form als eine mehrfache Gemeinschaft von Männern, die nicht nach Stand und Namen fragten, sondern nur die Bewahrung für Deutschland in der Stunde wirtschaftlicher Gefahr gelien. Im Reichstag empfing man Dänen, deren Völk nur noch durch die Länge unruhiger Reden übertröffen wurde. An den Freikorps wurde marschiert. Di-

Unser Tagesspiegel

In der Tschechoslowakei kam es zu brutalen Überfällen gegen die Sudetendeutschen, wobei es über 100 Verletzte gab.
In London hatten Reynaud und Salazar eine Unterredung über die Sprennenkontrolle.
Vord Reichsermeyer setzt sich erneut für deutsch-englische Freundschaft ein.
Reichsaussenminister von Ribbentrop empfing führende tschechische Wirtschaftler.
Durch ein Großfeuer wurde ein rumänisches Dorf vollständig eingeeäschert.
Seit sechs Wochen ist der 6456-Ton-Dampfer „Anglo-Australien“ überfällig.
Heute verläßt der erste Transport der österreichischen Stahlmatten wieder unseren Gau.
Der Präsident der Reichspostdirektion Bremen, Dipl.-Ingénieur Hubrig, wurde zum Reichspostminister ernannt.
Die beiden am Mittwoch aus dem Lager Emden bei Oldenburg entlassenen Zwangsarbeiter konnten in Bremen freigegeben werden.
Im Danzigschlafcamp gegen Norwegen führt Deutschland nach dem ersten Tag mit 2.0.
Hervorragende Zeiten wurden im Training zum Auswachen gefahren.

Schach Echo

Amtliches Organ des Schachverbandes Weser-Ems

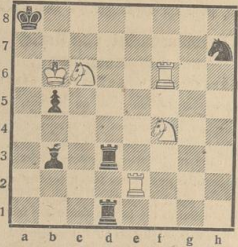
21. Mai 1938 / Folge 30

Aufgabe Nr. 311

Von H. Stappf, Dermbach

(Schach-Echo 1938)

Schwarz: Ka8, Td1, Td3, Lb3, Sh7, Bb5 (6)



Weiß: Kb6, Tc2, Tt6, Sc6, Sf4 (5)
Matt in drei Zügen.

Lösung der Aufgabe Nr. 310

von H. Ott und Dr. P. Dikemann

Weiß: Ka2, Dg4, Sb3, Sf4, Bb2, d4, h5 (7)

Schwarz: Ke2, Td2, Sh1, Bb4, e6, e4 (6)

1. Dg4-g8! Droht Dc4+ nebst Dc1 matt.

2. Dg1-Td1 Der Versuch 1. Dc1 wird durch 1.---

3. Dc5 matt Td1 widerlegt. Der schwarze Turm

muß zunächst — wie man es nennt —

„römisch“ gelenkt werden.

Weitere Varianten:

1. --- Td3 1. --- Kd1

2. Dc4+ Tc3 2. --- Kd1 2. Dg1+ Ke2

3. Dc2 matt 3. Del matt

In Margate (England) wurde vor einigen Wochen ein Turnier beendet, in welchem Dr. Aljechin mit 7 Punkten den erwarteten Sieg errang. Die weiteren Preisträger waren Spielmann mit 6, Petrow 5½, Bink und Minor-Barry mit je 5 Punkten. Die einzige Niederlage — und damit die erste seit der Wiedererringung des Weltmeistertitels — erlitt Dr. Aljechin gegen Petrow.

Teilnehmerauslese für die deutsche Meisterschaft

Das 1. Zonenturnier wurde von 12 der stärksten süd- und mitteldeutschen Spielern in Heilbronn ausgetragen. Da nur die ersten beiden Sieger aus den Zonenturnieren an den Kämpfen um die deutsche Meisterschaft (Bad Oeynhausen, 24. 7. bis 7. 8.) teilnehmen können, gab es harte Kämpfe. Kohler (München) wurde mit 8½ Punkten Sieger, während der zweite Mann Eisinger (Kaiserslautern) erst in der letzten Runde sich mit 7½ Punkten herauslöste. Nach den beiden Siegern folgen: Dr. Troger (Augsburg) und Zollner (München) mit je 7. Ernst (Gelsenkirchen) belegte mit 6½ Punkten nur den 5. Platz. — Zwei weitere Zonenturniere werden in der Zeit vom 5. bis 12. Juni in Berlin und in Düsseldorf ausgetragen.

Meisterturniere in Bad Elster und Bad Harzburg

Als Teilnehmer für das in Bad Elster vom 26. Mai bis 2. Juni stattfindende Meisterturnier sind bisher folgende Spieler genannt: Bogoljubow, Eliaschew, Kleininger, Gilg, Reilsh, Weil u. Weinschke. Im internationalen Meisterturnier in Bad Harzburg sind u. a. als Teilnehmer vorgesehen: Petrow (Lettland), Castaldi (Italien) und Bogoljubow, Eliaschew, Grünfeld, Kleininger und Richter.

Bearbeitet von Bruno Meyer, Bremen, Remberstraße 29

Sichreiter am Weissen Berg

Eine der jährlich stattfindenden formidablen Prüfungen der Bremer Naturforschergesellschaft (e. V.) ging am 2. Juni im Besonderen der Naturforscher und Geograph Dr. Bruno Meyer am Weissen Berg bei Bremen. Meyer ist ein in der Naturforschung sehr bekannter Mann, der es in der Naturforschung nicht nur bei den Tieren, sondern auch bei den Pflanzen und Mineralien zu tun versteht. Er hat in der Naturforschung eine Reihe von Entdeckungen gemacht, die für die Naturforschung von großer Bedeutung sind. Er hat in der Naturforschung eine Reihe von Entdeckungen gemacht, die für die Naturforschung von großer Bedeutung sind.

(10) Dritte Reichsbundestagung und 44. Deutscher Philatelistentag

Am 15. Mai trug die 44. Deutscher Philatelistentag die Wählung der Reichsbundestagung vor. Die Reichsbundestagung wird am 14. und 15. Juni in Berlin stattfinden. Die Reichsbundestagung wird am 14. und 15. Juni in Berlin stattfinden. Die Reichsbundestagung wird am 14. und 15. Juni in Berlin stattfinden.

Am 14. Juni fand im Reichsstadion anlässlich der Reichsbundestagung ein Tagungstag der Reichsbundestagung statt. Am 14. Juni fand im Reichsstadion anlässlich der Reichsbundestagung ein Tagungstag der Reichsbundestagung statt.

Neuheiten in Europa

Albanien: Der neue Marken 2, 3, 4 und 7 Cent liegen nun vor. Albanien: Der neue Marken 2, 3, 4 und 7 Cent liegen nun vor. Albanien: Der neue Marken 2, 3, 4 und 7 Cent liegen nun vor.

(21. 5. 38.)

Am 14. Juni fand im Reichsstadion anlässlich der Reichsbundestagung ein Tagungstag der Reichsbundestagung statt. Am 14. Juni fand im Reichsstadion anlässlich der Reichsbundestagung ein Tagungstag der Reichsbundestagung statt.

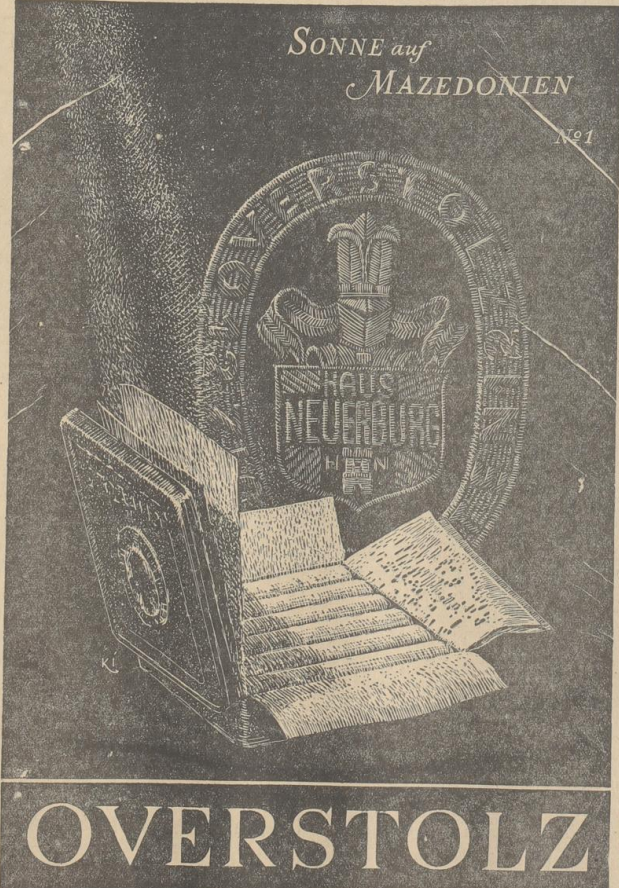
Am 14. Juni fand im Reichsstadion anlässlich der Reichsbundestagung ein Tagungstag der Reichsbundestagung statt. Am 14. Juni fand im Reichsstadion anlässlich der Reichsbundestagung ein Tagungstag der Reichsbundestagung statt.

Neuheiten in Europa

Albanien: Der neue Marken 2, 3, 4 und 7 Cent liegen nun vor. Albanien: Der neue Marken 2, 3, 4 und 7 Cent liegen nun vor. Albanien: Der neue Marken 2, 3, 4 und 7 Cent liegen nun vor.



OVERSTOLZ, der Urtyp der Mazedonen-Zigarette, ist nunmehr seit über 20 Jahren im Handel. Was das heisst, wird derjenige zu würdigen wissen, der in diesem Zeitraum das ständige Auf und Ab des deutschen Zigaretten-Marktes verfolgen konnte. Während eine Unzahl anderer Marken wieder verschwunden und längst vergessen ist, vermochte sich OVERSTOLZ bis heute in führender Stellung zu behaupten.



Eine neue Generation von Rauchern ist inzwischen herangewachsen. Ihr wird zwar der Name OVERSTOLZ geläufig sein, doch dürfte sie sich kaum eine Vorstellung davon machen können, wie sehr gerade diese Zigarette in den letzten zwanzig Jahren dazu beigetragen hat, die Freude am Rauchen immer vollkommener zu machen. Darüber werden wir in den nächsten Anzeigen berichten.

Echt mazedonisch 12

OVERSTOLZ 50 pf. fugendicht verpackt



Ihre Vermählung geben bekannt
Friedrich Sassenberg
Marga Sassenberg
 geb. Heintjes
 Bremen, den 21. Mai 1938
 Hindorfstraße.

Familien-Anzeigen
 Bremer Zeitung

Gestern obend entschloß nach längerer Krankheit unser langjähriger Lagermeister, Herr

Heinrich Rache

Pflichttreue und unermüdetes Fleiß, sowie sein freundliches und gerades Wesen sichern ihm ein dauerndes, ehrendes Andenken.

Führer und Gefolgschaft der Firma
Sommet & Spannhacke
 Bremen, den 20. Mai 1938.



Am 18. Mai 1938 verstarb nach schwerem Leiden der

Walter Fleischer

1. Ref.-Sturm der 88. H-Standarte.
 Seine Tode werden wir Lebenden zu danken wissen.

Der Führer der 88. H-Standarte
Godec, H-Standartenführer.
 Bremen, den 20. Mai 1938.

Nach kurzer, schwerer Krankheit entschloß heute mein innigstgeliebter, unvergesslicher Mann, unser guter, treuer, sorgender Vater und Großvater,

Diedrich Heinrichs

In tiefer Trauer im Namen der Kinder und Enkelkinder:
 Frau Lucie Heinrichs, geb. Heintjes.

Bremen, den 19. Mai 1938
 Schwachhauser Heerstraße 111.

Die Trauerfeier findet statt am Montag, dem 23. Mai, 10.30 Uhr, im Krematorium.
 Von Beileidsbesuchen bitte abzusehen.

Am 19. Mai entschloß nach einem arbeitsreichen Leben unser hochverehrter Senior-Chef,

Diedrich Heinrichs

Wir verlieren in ihm einen väterlichen Freund von seltener Herzengüte und stets hoher sozialer Bewußtheit.
 Sein Andenken wird uns immer unvergesslich bleiben.
 Die Trauerfeier findet statt am Montag, dem 23. Mai, 10.30 Uhr, im Krematorium.

Betriebsführung und Gefolgschaft
D. Heinrichs & Co.
 Stauereibetrieb

Bremen, den 20. Mai 1938.

Familien-Druckfachen liefert gut bei zeitgemäßen Preisen die Druckerei der Bremer Zeitung

Heute morgen entschloß sanft und ruhig nach langem, schwerem Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter und Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Anna Lämmerhirt
 geb. Stalle

in ihrem 63. Lebensjahre.
 In tiefer Trauer:
 Paul Lämmerhirt
 Paul Lämmerhirt jr. und Frau,
 geb. Widemann
 und Angehörige.

Bremen, den 20. Mai 1938
 Langemarsstraße 146/147.

Die Beerdigung erfolgte im Begräbnis-Anstalt „Niederhafen“, Gr. Johannisstraße 170, Jungfernstieg. Beisetzungen bitten wir dort niederzulegen.
 Die Trauerfeier findet am Montag, mittags 13.30 Uhr, im Krematorium statt.

An den Folgen eines Unglücksfalles verstarb am 19. Mai 1938 der Monteur unseres Ingenieur-Büros, Herr

Serdinand Hedemann

Das Andenken unseres langjährigen Arbeitskameraden werden wir stets in Ehren halten.

Siemens & Halske A. G.
Technisches Büro Hamburg
 Bremen, den 21. Mai 1938.

Nach längerer Krankheit nahm mit der unerbittlichen Zeit Pflicht und unerwartet meine einzige liebe Schwester

Meta Engelke

In tiefer Trauer:
 Wilhelmine Engelke.
 Bremen, den 19. Mai 1938
 Rt. Weisenstraße 11.

Die Beerdigung erfolgte in der Begräbnis-Anstalt „Niederhafen“, Hebe-Druck, Mühlentstraße 8.
 Die Trauerfeier findet am Montag, 11 Uhr, in der Kapelle des Hirscher Hofes statt.

Pflicht und unerwartet verstarb heute, im gerade vollendeten 67. Lebensjahr, nach einem zeitlos tätigen Leben mein lieber Mann, unser guter Vater, Großvater und Bruder, der

Georg Baake

In tiefer Trauer:
 Frau Antje Baake, geb. Teensma
 Kaufmann Albert Baake und Frau,
 geb. Schmidt
 Staatsanwalt Dr. Süßers und Frau,
 Enno, geb. Baake
 Kapitän Georg Baake
 Peter und Gerd Süßers.

Geistlich, Oldenburg und Gieselerstadt,
 den 19. Mai 1938.
 Die Beerdigung findet am Montag, dem 23. Mai 1938, nachmittags 1.30 Uhr, statt. Vorher Trauerfeier im Hause.

Am 17. Mai wurde unser Gefolgschaftsmitglied

Werner Mudrack

nach kurzer, heftiger Krankheit aus unserer Mitte getrennt. Der Verstorbene war uns allen ein treuer und aufrichtiger Arbeitskamerad, dessen Verlust uns tief beunruhigt.

Sein Andenken werden wir in Ehren halten.

Betriebsführer und Gefolgschaft der
Santja-Block-Gesellschaft-Werke
Carl F. W. Borgward, Bremen

Nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden verstarb heute meine liebe Frau und treuer Lebenskamerad, unsere gute Mutter, Großmutter, Schwesterin und Tante

Charlotte Ruhlmann
 verw. Höpfer, geb. Lampe

in 81. Lebensjahre. In tiefer Trauer:
 Hermann Ruhlmann nebst allen Angehörigen.
 Bremen, den 20. Mai 1938, Sonntag, 57.

Von Beileidsbesuchen bitte Abstand zu nehmen.
 Die Beerdigung erfolgte im Gr.-Anst. „Niederhafen“, Hebe-Druck, Mühlentstraße 8.
 Die Trauerfeier findet am Montag, 9.30 Uhr, in der Kapelle des Hirscher Hofes statt.

Amliche Bekanntmachungen

Der EA-Schreiber Heinrich Seimann, Findling, Wilm Hagenkamp 39, und der EA-Schreiber Hans Pistorius, Bremen, Wehlstraße 15, vertreten gemeinsam am 10. Januar 1938 zwei Kinder das Leben, als sie durch das bis des Datenbürger Geses gebunden waren.
 Am Namen des Führers und Reichsanführers bringe ich die von Put und Einbürgerungsgesetz zum Zeitpunkt mit meiner besonderen Anfertigung aus öffentlichen Kenntnis.
 Bremen, den 19. Mai 1938.
 Der Reichsleiter Bürgermeister.

Verbindung

Zelllieferung für verschiedene Schulen zu beziehen. Angebote bis zum 25. Mai 1938, mittags 12 Uhr, in der Remise des Hauptamtes, per Brief 16, einzuweisen. Unterlagen beliebig erhältlich.
 19. 5. 1938. Das Hochbauamt.

Gerichtliche Bekanntmachungen

Im Konkursverfahren über das Vermögen
 1. der Metzger-Classe Bremer Roland, und Handelsmittels-Idgall,
 2. des Johann Mathias Jannabe in Bremen,
 ist Termin zur Prüfung nachträglich angelegter Forderungen auf
 Sonntag, den 18. Juni 1938, 9 Uhr, im Gerichtshaus, Gerichtsgebäude, Zimmer Nr. 38, angesetzt.
 Geschäftsstelle des Amtsgerichts.

Les den „SA-Mann“
Das Kampfbild der Obersten SA-Führung

3000 Exemplare werden nunmehr abzugeben auf Wunsch (eventuell nachbestellen). Besondere für die Reichsführer der SA-Mannschaft der Reichs- und SA-Mannschaft kann nicht entfallen werden.

Amliche Bekanntmachungen auswärtiger Behörden

Stahl Regal
Strandbad Schöneberg Sand
 am Sonntag, dem 21. Mai 1938, wird das Strandbad Schöneberg Sand eröffnet.
 1. Das Strandbad ist von 8 Uhr bis zum Eintritt der Dunkelheit geöffnet. Während der Abwesenheit ist eine ruhige Anlage auf dem Sande zu betreten und die Abreise zu vermeiden.
 2. Die Strandbäder sind von 19 Uhr bis 20 Uhr geschlossen.
 3. Nichtschwimmer dürfen nur in dem für sie abgetrennten Becken baden.
 4. Schwimmern ist bei durch die Wellen bewegte Mann zu vermeiden. Das Schwimmen im freien Ström außerhalb der Wellenlinie ist nicht gestattet.
 5. Das Anlegen von Booten und anderen Wasserfahrzeugen am Strand am Abend ist nicht gestattet. Das Anlegen am Strand ist erlaubt.
 6. Das Anbringen von Fahrgätern auf den Strand ist untersagt.
 7. Hunde dürfen nicht mitgebracht werden.
 8. Begehrensbewahrung
 I. Eingangsgebühren
 1. Für ein Kind, 2.00
 2. Für ein Erwachsener, 3.00
 3. Für ein Kind, 2.00
 4. Für ein Erwachsener, 3.00
 5. Für ein Kind, 2.00
 6. Für ein Erwachsener, 3.00
 7. Für ein Kind, 2.00
 8. Für ein Erwachsener, 3.00
 9. Für ein Kind, 2.00
 10. Für ein Erwachsener, 3.00
 II. Zeltstellen
 1. Für einen Monat
 2. Für ein Kind, 2.00
 3. Für ein Erwachsener, 3.00
 4. Für ein Kind, 2.00
 5. Für ein Erwachsener, 3.00
 6. Für ein Kind, 2.00
 7. Für ein Erwachsener, 3.00
 8. Für ein Kind, 2.00
 9. Für ein Erwachsener, 3.00
 10. Für ein Kind, 2.00
 11. Für ein Erwachsener, 3.00
 III. Belegungsgebühren
 1. Belegung von Bade-
 2. Belegung eines Zelt-
 3. Belegung eines Zelt-
 4. Belegung eines Zelt-
 5. Belegung eines Zelt-
 6. Belegung eines Zelt-
 7. Belegung eines Zelt-
 8. Belegung eines Zelt-
 9. Belegung eines Zelt-
 10. Belegung eines Zelt-
 11. Belegung eines Zelt-
 12. Belegung eines Zelt-
 13. Belegung eines Zelt-
 14. Belegung eines Zelt-
 15. Belegung eines Zelt-
 16. Belegung eines Zelt-
 17. Belegung eines Zelt-
 18. Belegung eines Zelt-
 19. Belegung eines Zelt-
 20. Belegung eines Zelt-
 21. Belegung eines Zelt-
 22. Belegung eines Zelt-
 23. Belegung eines Zelt-
 24. Belegung eines Zelt-
 25. Belegung eines Zelt-
 26. Belegung eines Zelt-
 27. Belegung eines Zelt-
 28. Belegung eines Zelt-
 29. Belegung eines Zelt-
 30. Belegung eines Zelt-
 31. Belegung eines Zelt-
 32. Belegung eines Zelt-
 33. Belegung eines Zelt-
 34. Belegung eines Zelt-
 35. Belegung eines Zelt-
 36. Belegung eines Zelt-
 37. Belegung eines Zelt-
 38. Belegung eines Zelt-
 39. Belegung eines Zelt-
 40. Belegung eines Zelt-
 41. Belegung eines Zelt-
 42. Belegung eines Zelt-
 43. Belegung eines Zelt-
 44. Belegung eines Zelt-
 45. Belegung eines Zelt-
 46. Belegung eines Zelt-
 47. Belegung eines Zelt-
 48. Belegung eines Zelt-
 49. Belegung eines Zelt-
 50. Belegung eines Zelt-
 51. Belegung eines Zelt-
 52. Belegung eines Zelt-
 53. Belegung eines Zelt-
 54. Belegung eines Zelt-
 55. Belegung eines Zelt-
 56. Belegung eines Zelt-
 57. Belegung eines Zelt-
 58. Belegung eines Zelt-
 59. Belegung eines Zelt-
 60. Belegung eines Zelt-
 61. Belegung eines Zelt-
 62. Belegung eines Zelt-
 63. Belegung eines Zelt-
 64. Belegung eines Zelt-
 65. Belegung eines Zelt-
 66. Belegung eines Zelt-
 67. Belegung eines Zelt-
 68. Belegung eines Zelt-
 69. Belegung eines Zelt-
 70. Belegung eines Zelt-
 71. Belegung eines Zelt-
 72. Belegung eines Zelt-
 73. Belegung eines Zelt-
 74. Belegung eines Zelt-
 75. Belegung eines Zelt-
 76. Belegung eines Zelt-
 77. Belegung eines Zelt-
 78. Belegung eines Zelt-
 79. Belegung eines Zelt-
 80. Belegung eines Zelt-
 81. Belegung eines Zelt-
 82. Belegung eines Zelt-
 83. Belegung eines Zelt-
 84. Belegung eines Zelt-
 85. Belegung eines Zelt-
 86. Belegung eines Zelt-
 87. Belegung eines Zelt-
 88. Belegung eines Zelt-
 89. Belegung eines Zelt-
 90. Belegung eines Zelt-
 91. Belegung eines Zelt-
 92. Belegung eines Zelt-
 93. Belegung eines Zelt-
 94. Belegung eines Zelt-
 95. Belegung eines Zelt-
 96. Belegung eines Zelt-
 97. Belegung eines Zelt-
 98. Belegung eines Zelt-
 99. Belegung eines Zelt-
 100. Belegung eines Zelt-
 101. Belegung eines Zelt-
 102. Belegung eines Zelt-
 103. Belegung eines Zelt-
 104. Belegung eines Zelt-
 105. Belegung eines Zelt-
 106. Belegung eines Zelt-
 107. Belegung eines Zelt-
 108. Belegung eines Zelt-
 109. Belegung eines Zelt-
 110. Belegung eines Zelt-
 111. Belegung eines Zelt-
 112. Belegung eines Zelt-
 113. Belegung eines Zelt-
 114. Belegung eines Zelt-
 115. Belegung eines Zelt-
 116. Belegung eines Zelt-
 117. Belegung eines Zelt-
 118. Belegung eines Zelt-
 119. Belegung eines Zelt-
 120. Belegung eines Zelt-
 121. Belegung eines Zelt-
 122. Belegung eines Zelt-
 123. Belegung eines Zelt-
 124. Belegung eines Zelt-
 125. Belegung eines Zelt-
 126. Belegung eines Zelt-
 127. Belegung eines Zelt-
 128. Belegung eines Zelt-
 129. Belegung eines Zelt-
 130. Belegung eines Zelt-
 131. Belegung eines Zelt-
 132. Belegung eines Zelt-
 133. Belegung eines Zelt-
 134. Belegung eines Zelt-
 135. Belegung eines Zelt-
 136. Belegung eines Zelt-
 137. Belegung eines Zelt-
 138. Belegung eines Zelt-
 139. Belegung eines Zelt-
 140. Belegung eines Zelt-
 141. Belegung eines Zelt-
 142. Belegung eines Zelt-
 143. Belegung eines Zelt-
 144. Belegung eines Zelt-
 145. Belegung eines Zelt-
 146. Belegung eines Zelt-
 147. Belegung eines Zelt-
 148. Belegung eines Zelt-
 149. Belegung eines Zelt-
 150. Belegung eines Zelt-
 151. Belegung eines Zelt-
 152. Belegung eines Zelt-
 153. Belegung eines Zelt-
 154. Belegung eines Zelt-
 155. Belegung eines Zelt-
 156. Belegung eines Zelt-
 157. Belegung eines Zelt-
 158. Belegung eines Zelt-
 159. Belegung eines Zelt-
 160. Belegung eines Zelt-
 161. Belegung eines Zelt-
 162. Belegung eines Zelt-
 163. Belegung eines Zelt-
 164. Belegung eines Zelt-
 165. Belegung eines Zelt-
 166. Belegung eines Zelt-
 167. Belegung eines Zelt-
 168. Belegung eines Zelt-
 169. Belegung eines Zelt-
 170. Belegung eines Zelt-
 171. Belegung eines Zelt-
 172. Belegung eines Zelt-
 173. Belegung eines Zelt-
 174. Belegung eines Zelt-
 175. Belegung eines Zelt-
 176. Belegung eines Zelt-
 177. Belegung eines Zelt-
 178. Belegung eines Zelt-
 179. Belegung eines Zelt-
 180. Belegung eines Zelt-
 181. Belegung eines Zelt-
 182. Belegung eines Zelt-
 183. Belegung eines Zelt-
 184. Belegung eines Zelt-
 185. Belegung eines Zelt-
 186. Belegung eines Zelt-
 187. Belegung eines Zelt-
 188. Belegung eines Zelt-
 189. Belegung eines Zelt-
 190. Belegung eines Zelt-
 191. Belegung eines Zelt-
 192. Belegung eines Zelt-
 193. Belegung eines Zelt-
 194. Belegung eines Zelt-
 195. Belegung eines Zelt-
 196. Belegung eines Zelt-
 197. Belegung eines Zelt-
 198. Belegung eines Zelt-
 199. Belegung eines Zelt-
 200. Belegung eines Zelt-
 201. Belegung eines Zelt-
 202. Belegung eines Zelt-
 203. Belegung eines Zelt-
 204. Belegung eines Zelt-
 205. Belegung eines Zelt-
 206. Belegung eines Zelt-
 207. Belegung eines Zelt-
 208. Belegung eines Zelt-
 209. Belegung eines Zelt-
 210. Belegung eines Zelt-
 211. Belegung eines Zelt-
 212. Belegung eines Zelt-
 213. Belegung eines Zelt-
 214. Belegung eines Zelt-
 215. Belegung eines Zelt-
 216. Belegung eines Zelt-
 217. Belegung eines Zelt-
 218. Belegung eines Zelt-
 219. Belegung eines Zelt-
 220. Belegung eines Zelt-
 221. Belegung eines Zelt-
 222. Belegung eines Zelt-
 223. Belegung eines Zelt-
 224. Belegung eines Zelt-
 225. Belegung eines Zelt-
 226. Belegung eines Zelt-
 227. Belegung eines Zelt-
 228. Belegung eines Zelt-
 229. Belegung eines Zelt-
 230. Belegung eines Zelt-
 231. Belegung eines Zelt-
 232. Belegung eines Zelt-
 233. Belegung eines Zelt-
 234. Belegung eines Zelt-
 235. Belegung eines Zelt-
 236. Belegung eines Zelt-
 237. Belegung eines Zelt-
 238. Belegung eines Zelt-
 239. Belegung eines Zelt-
 240. Belegung eines Zelt-
 241. Belegung eines Zelt-
 242. Belegung eines Zelt-
 243. Belegung eines Zelt-
 244. Belegung eines Zelt-
 245. Belegung eines Zelt-
 246. Belegung eines Zelt-
 247. Belegung eines Zelt-
 248. Belegung eines Zelt-
 249. Belegung eines Zelt-
 250. Belegung eines Zelt-
 251. Belegung eines Zelt-
 252. Belegung eines Zelt-
 253. Belegung eines Zelt-
 254. Belegung eines Zelt-
 255. Belegung eines Zelt-
 256. Belegung eines Zelt-
 257. Belegung eines Zelt-
 258. Belegung eines Zelt-
 259. Belegung eines Zelt-
 260. Belegung eines Zelt-
 261. Belegung eines Zelt-
 262. Belegung eines Zelt-
 263. Belegung eines Zelt-
 264. Belegung eines Zelt-
 265. Belegung eines Zelt-
 266. Belegung eines Zelt-
 267. Belegung eines Zelt-
 268. Belegung eines Zelt-
 269. Belegung eines Zelt-
 270. Belegung eines Zelt-
 271. Belegung eines Zelt-
 272. Belegung eines Zelt-
 273. Belegung eines Zelt-
 274. Belegung eines Zelt-
 275. Belegung eines Zelt-
 276. Belegung eines Zelt-
 277. Belegung eines Zelt-
 278. Belegung eines Zelt-
 279. Belegung eines Zelt-
 280. Belegung eines Zelt-
 281. Belegung eines Zelt-
 282. Belegung eines Zelt-
 283. Belegung eines Zelt-
 284. Belegung eines Zelt-
 285. Belegung eines Zelt-
 286. Belegung eines Zelt-
 287. Belegung eines Zelt-
 288. Belegung eines Zelt-
 289. Belegung eines Zelt-
 290. Belegung eines Zelt-
 291. Belegung eines Zelt-
 292. Belegung eines Zelt-
 293. Belegung eines Zelt-
 294. Belegung eines Zelt-
 295. Belegung eines Zelt-
 296. Belegung eines Zelt-
 297. Belegung eines Zelt-
 298. Belegung eines Zelt-
 299. Belegung eines Zelt-
 300. Belegung eines Zelt-
 301. Belegung eines Zelt-
 302. Belegung eines Zelt-
 303. Belegung eines Zelt-
 304. Belegung eines Zelt-
 305. Belegung eines Zelt-
 306. Belegung eines Zelt-
 307. Belegung eines Zelt-
 308. Belegung eines Zelt-
 309. Belegung eines Zelt-
 310. Belegung eines Zelt-
 311. Belegung eines Zelt-
 312. Belegung eines Zelt-
 313. Belegung eines Zelt-
 314. Belegung eines Zelt-
 315. Belegung eines Zelt-
 316. Belegung eines Zelt-
 317. Belegung eines Zelt-
 318. Belegung eines Zelt-
 319. Belegung eines Zelt-
 320. Belegung eines Zelt-
 321. Belegung eines Zelt-
 322. Belegung eines Zelt-
 323. Belegung eines Zelt-
 324. Belegung eines Zelt-
 325. Belegung eines Zelt-
 326. Belegung eines Zelt-
 327. Belegung eines Zelt-
 328. Belegung eines Zelt-
 329. Belegung eines Zelt-
 330. Belegung eines Zelt-
 331. Belegung eines Zelt-
 332. Belegung eines Zelt-
 333. Belegung eines Zelt-
 334. Belegung eines Zelt-
 335. Belegung eines Zelt-
 336. Belegung eines Zelt-
 337. Belegung eines Zelt-
 338. Belegung eines Zelt-
 339. Belegung eines Zelt-
 340. Belegung eines Zelt-
 341. Belegung eines Zelt-
 342. Belegung eines Zelt-
 343. Belegung eines Zelt-
 344. Belegung eines Zelt-
 345. Belegung eines Zelt-
 346. Belegung eines Zelt-
 347. Belegung eines Zelt-
 348. Belegung eines Zelt-
 349. Belegung eines Zelt-
 350. Belegung eines Zelt-
 351. Belegung eines Zelt-
 352. Belegung eines Zelt-
 353. Belegung eines Zelt-
 354. Belegung eines Zelt-
 355. Belegung eines Zelt-
 356. Belegung eines Zelt-
 357. Belegung eines Zelt-
 358. Belegung eines Zelt-
 359. Belegung eines Zelt-
 360. Belegung eines Zelt-
 361. Belegung eines Zelt-
 362. Belegung eines Zelt-
 363. Belegung eines Zelt-
 364. Belegung eines Zelt-
 365. Belegung eines Zelt-
 366. Belegung eines Zelt-
 367. Belegung eines Zelt-
 368. Belegung eines Zelt-
 369. Belegung eines Zelt-
 370. Belegung eines Zelt-
 371. Belegung eines Zelt-
 372. Belegung eines Zelt-
 373. Belegung eines Zelt-
 374. Belegung eines Zelt-
 375. Belegung eines Zelt-
 376. Belegung eines Zelt-
 377. Belegung eines Zelt-
 378. Belegung eines Zelt-
 379. Belegung eines Zelt-
 380. Belegung eines Zelt-
 381. Belegung eines Zelt-
 382. Belegung eines Zelt-
 383. Belegung eines Zelt-
 384. Belegung eines Zelt-
 385. Belegung eines Zelt-
 386. Belegung eines Zelt-
 387. Belegung eines Zelt-
 388. Belegung eines Zelt-
 389. Belegung eines Zelt-
 390. Belegung eines Zelt-
 391. Belegung eines Zelt-
 392. Belegung eines Zelt-
 393. Belegung eines Zelt-
 394. Belegung eines Zelt-
 395. Belegung eines Zelt-
 396. Belegung eines Zelt-
 397. Belegung eines Zelt-
 398. Belegung eines Zelt-
 399. Belegung eines Zelt-
 400. Belegung eines Zelt-
 401. Belegung eines Zelt-
 402. Belegung eines Zelt-
 403. Belegung eines Zelt-
 404. Belegung eines Zelt-
 405. Belegung eines Zelt-
 406. Belegung eines Zelt-
 407. Belegung eines Zelt-
 408. Belegung eines Zelt-
 409. Belegung eines Zelt-
 410. Belegung eines Zelt-
 411. Belegung eines Zelt-
 412. Belegung eines Zelt-
 413. Belegung eines Zelt-
 414. Belegung eines Zelt-
 415. Belegung eines Zelt-
 416. Belegung eines Zelt-
 417. Belegung eines Zelt-
 418. Belegung eines Zelt-
 419. Belegung eines Zelt-
 420. Belegung eines Zelt-
 421. Belegung eines Zelt-
 422. Belegung eines Zelt-
 423. Belegung eines Zelt-
 424. Belegung eines Zelt-
 425. Belegung eines Zelt-
 426. Belegung eines Zelt-
 427. Belegung eines Zelt-
 428. Belegung eines Zelt-
 429. Belegung eines Zelt-
 430. Belegung eines Zelt-
 431. Belegung eines Zelt-
 432. Belegung eines Zelt-
 433. Belegung eines Zelt-
 434. Belegung eines Zelt-
 435. Belegung eines Zelt-
 436. Belegung eines Zelt-
 437. Belegung eines Zelt-
 438. Belegung eines Zelt-
 439. Belegung eines Zelt-
 440. Belegung eines Zelt-
 441. Belegung eines Zelt-
 442. Belegung eines Zelt-
 443. Belegung eines Zelt-
 444. Belegung eines Zelt-
 445. Belegung eines Zelt-
 446. Belegung eines Zelt-
 447. Belegung eines Zelt-
 448. Belegung eines Zelt-
 449. Belegung eines Zelt-
 450. Belegung eines Zelt-
 451. Belegung eines Zelt-
 452. Belegung eines Zelt-
 453. Belegung eines Zelt-
 454. Belegung eines Zelt-
 455. Belegung eines Zelt-
 456. Belegung eines Zelt-
 457. Belegung eines Zelt-
 458. Belegung eines Zelt-
 459. Belegung eines Zelt-
 460. Belegung eines Zelt-
 461. Belegung eines Zelt-
 462. Belegung eines Zelt-
 463. Belegung eines Zelt-
 464. Belegung eines Zelt-
 465. Belegung eines Zelt-
 466. Belegung eines Zelt-
 467. Belegung eines Zelt-
 468. Belegung eines Zelt-
 469. Belegung eines Zelt-
 470. Belegung eines Zelt-
 471. Belegung eines Zelt-
 472. Belegung eines Zelt-
 473. Belegung eines Zelt-
 474. Belegung eines Zelt-
 475. Belegung eines Zelt-
 476. Belegung eines Z

Börsenberichte

Nicht einheitlich
Hamburg, 20. Mai. Die Umsätze konnten nach wie vor über ...

Moh daraufhin gegen den ersten Kurs um 1/4 auf 126. An ...

Von den Einheitskursen behandelten Bankaktien ...

Dollar = 2.42 (2.49) RM
Englisches Pfund = 12.75 (12.75) RM

und Berliner Handelsgesellschaft 1/4 ein. Deutsch- ...

Frankfurt a. M., 20. Mai. An der Abendbörse lagen ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Neuwirk, 20. Mai. Die Börse verkehrte am Freitag in ...

Devisen-Schlusskurse des Auslandes

Table with columns for location (e.g., Amsterdam, London, Paris), date (20.5), and exchange rate.

Schiffahrt

Seamt Bremerhaven

Das Seamt Bremerhaven verhandelte in öffentlicher ...

Berliner Devisenkurse

Table with columns for location (e.g., London, New York, Paris), date (20.5.1938), and exchange rate.

Wertpapierkurse der BZ vom 20. Mai

Large table listing various securities, bonds, and shares with their respective prices and dates.

Schwächer

Wannover, 20. Mai. Der Aktienmarkt war verhältnismäßig ...

Sittl

Berlin, 20. Mai. Es gingen den vorläufigen Berichten ...

Bremer Freiverkehrswerte

Table listing various exchange rates and market values for Bremen.

Wertpapierkurse der BZ vom 20. Mai

Large table listing various securities, bonds, and shares with their respective prices and dates.

Konkurrenz

Berlin: Nach Kaufm. August Lassen, - Deimold - Nachf. ...

Vergleichsverfahren

Buxtehude: Kaufm. Heinrich Lohmann in Elster, Inh. ...

Schiffahrt

nach Boston, Oranava 19, ab Las Palmas nach Antwerpen ...

Schiffahrt

Am 3. Mai 1938 ist der am 3. November 1936 an Ostdeutscher ...

Schiffahrt

Hafen I. Optima, Ank. 2. Habicht 2 (81526), Landau 4 ...

Schiffahrt

Hafen II. Optima, Ank. 2. Habicht 2 (81526), Landau 4 ...

Schiffahrt

Hafen I. Optima, Ank. 2. Habicht 2 (81526), Landau 4 ...

Schiffahrt

Hafen I. Optima, Ank. 2. Habicht 2 (81526), Landau 4 ...

Schiffahrt

Hafen I. Optima, Ank. 2. Habicht 2 (81526), Landau 4 ...

Schiffahrt

Hafen I. Optima, Ank. 2. Habicht 2 (81526), Landau 4 ...

Schiffahrt

Hafen I. Optima, Ank. 2. Habicht 2 (81526), Landau 4 ...

Schiffahrt

Hafen I. Optima, Ank. 2. Habicht 2 (81526), Landau 4 ...